

# R1 ULTEGRA

RENNRÄDER UM 1.500 EUR IM TEST - TOUR 07/2021



„Das RADON R1 punktet mit einer sauberen Verarbeitung, modernen Lackierung und einer überdurchschnittlichen Ausstattung mit kompletter Ultegra-Gruppe. Die Konkurrenten verbauen entweder Shimanos 105 oder Tiagra. Wirklich von seinem Vorteil profitieren kann das R1 wegen des zweitschwersten Rahmens im Test allerdings nicht. Immerhin: Auf der Straße kann das RADON sein relativ hohes Gesamtgewicht kaschieren. Am meisten beeindruckt die Laufruhe in technisch anspruchsvollen Passagen, für die neben dem streifen Rahmen-Set auch die überraschend gut federnden Continental-Reifen verantwortlich sind. Das Disc-Rad des Bonner Versandhändlers gleitet wie auf Schienen den Berg hinunter - selbst deutlich teurere Modelle schlagen sich beim Kurvensurfen nicht besser. Die Ultegra-Version des R1 ist mit 1.629 Euro das teuerste Rad im Testfeld, mit den ebenfalls erhältlichen Tiagra- (1.129 Euro) und 105-Modellen (1.399 Euro) bietet RADON aber auch günstigere Varianten an. Dafür muss man aber den Kompromiss eines noch schwereren Rades eingehen und nähert sich der Zehn-Kilogramm-Grenze.“

- + EINZIGES RAD MIT ULTEGRA-AUSSTATTUNG
- + SEHR GROSSE LAUFRUHE
- HOHES RAHMENGEWICHT

[www.tour-magazin.de](http://www.tour-magazin.de)

<b>RAHMEN</b>	Alu /50/53/56/58/60/63 cm
<b>ANTRIEB</b>	Shimano Ultegra (50/34, 11-34 Z.)
<b>SCHALTUNG</b>	Shimano Ultegra
<b>LAUFRADSATZ</b>	Fulcrum Racing 900 DB
<b>BREMSE</b>	Shimano Ultegra Disc
<b>REIFEN</b>	Continental Grand Sport Race 28mm
<b>GEWICHT</b>	9,3 kg (ohne Pedale)
<b>PREIS</b>	1.629 €

 MEHR MODELLINFORMATIONEN

